

# Erste Schritte in die Selbstständigkeit – Tipps und Empfehlungen für Migrant:innen



Vortrag am 30.06.2023  
beim Hamburger Gründer:Innentag



## Das erwartet Sie:

- Über ASM
- ASM-Angebot für Gründungsinteressierte
- Erste Schritte in die Selbstständigkeit
- Vertiefende Informationen
- Interviews zur Gründung
- Links und Empfehlungen
- Fragen und Feedback

## Arbeitsgemeinschaft selbstständiger Migranten e.V. (ASM)

2007 gegründet von migrantischen Unternehmerinnen und Unternehmern

### Aufgaben

Unterstützung von Unternehmerinnen und Unternehmern mit Migrationshintergrund und Existenzgründern

- bei der dualen Ausbildung
- bei der Existenzgründung
- bei der Einstellung von Fachkräften mit Migrationshintergrund (MgH)



## Wir unterstützen Existenzgründende

- ❖ bei der Geschäftsidee
- ❖ bei der Orientierung
- ❖ bei den Schritten in die Selbstständigkeit
- ❖ mit Informationen zu
  - ❖ notwendigen Qualifikationen für die Gründungsidee
  - ❖ Anforderungen an Aufenthaltstitel
  - ❖ Finanzierungsmöglichkeiten
  - ❖ zuständigen Stellen und weiteren Beratungsangeboten in Hamburg
- ❖ durch Weiterleitung an die Förderlotsen und Förderprogramme
- ❖ beim Businessplan und verbinden mit der Gründungswerkstatt
- ❖ bei der Vernetzung

# Erste Schritte in die Selbstständigkeit

## Lassen Sie sich beraten...

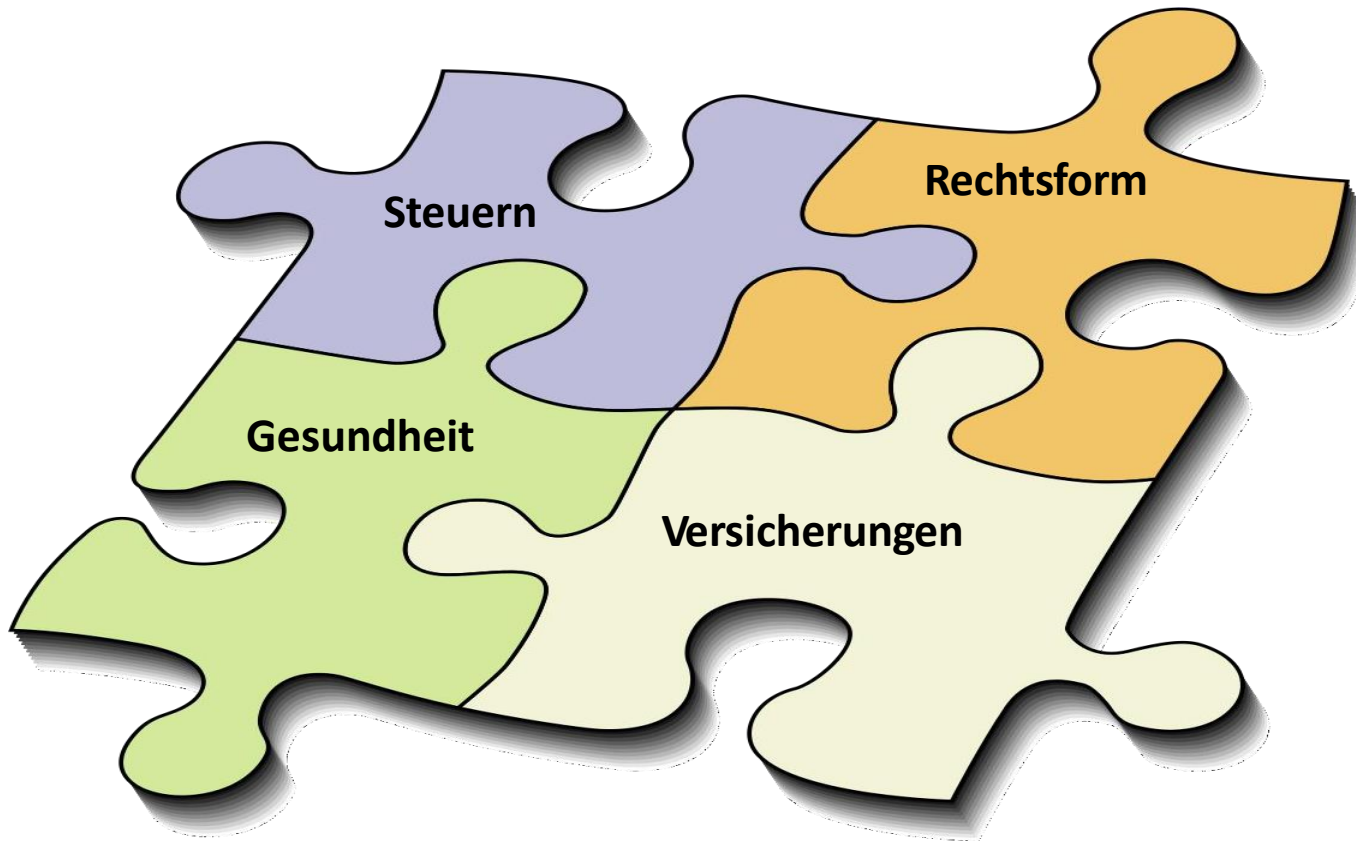
In Hamburg gibt es das Netzwerk: **hei.** sowie verschiedene Organisationen, Vereine, Firmen, die Sie beraten können. Nutzen Sie die Chance



Foto:ASM/ Cordula Kropke

# Erste Schritte in die Selbstständigkeit

Die selbstständige Tätigkeit ist in ein Wirtschaftssystem eingebettet



und Sie übernehmen Verantwortung.

## Welche Fragen müssen vorab geklärt werden?

- ✓ Erlaubnis zur Tätigkeit/Beruf
- ✓ Aufenthaltstitel
- ✓ Rechtsform des zu gründenden Unternehmens
- ✓ Anmeldung (Gewerbe, Freiberuflichkeit)
- ✓ Steuernummer (steuerliche Erfassung)
- ✓ Versicherungen: Was muss? Was kann?  
Krankenversicherung, Rentenversicherung, Unfallversicherung,  
betriebliche Versicherungen
- ✓ Kammerzugehörigkeit, Berufsverband
- ✓ Businessplan (bei Förderung oder Krediten, bei Leistungsbezug oder  
einfach für die eigene Planung)

# Erste Schritte in die Selbstständigkeit

Bei allem gilt: Schritt für Schritt vorgehen und Informationen einholen.  
Die ersten 4 Schritte, die Sie beim Anmelden beachten sollten:

**Gewerbliche Tätigkeit**  
Gewerbebeantragung beim  
Gewerbeamt (Bezirksamt)  
ca. 20 €

**Freiberufliche Tätigkeit**  
Anmeldung beim Finanzamt  
mit Konzept, Lebenslauf  
und evtl. Businessplan



**Schritt 1: Anmeldung beim Finanzamt**

**Schritt 2: Anmeldung bei der Krankenkasse**

**Schritt 3: Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft**

**Schritt 4: Anmeldung beim Berufsverband, bei der Kammer etc.**



## Schritt 1: Anmeldung beim Finanzamt

- Steuernummer für die selbstständige Tätigkeit
- Antrag digital „steuerliche Erfassung“

<https://www.elster.de/eportal/formulare-leistungen/alleformulare/fseeun>



- Lassen Sie sich vom/von der Steuerberater:in helfen.

## Schritt 2: Anmeldung bei der Krankenkasse

- Anruf bei der Krankenkasse
- Schätzen Sie Ihren Verdienst
- Füllen Sie die Formulare aus
- Auf dieser Grundlage werden die ersten Beträge berechnet.



BARMER



KKH Kaufmännische  
Krankenkasse

## Schritt 3: Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft / Unfallversicherung

Bei Gewerbeanmeldung werden die Unterlagen automatisch an die Berufsgenossenschaft weitergeleitet. Ansonsten werden die Mitarbeitenden versichert sein, die Selbstständigen nicht. Für manche Berufe/Branchen Pflicht auch für Inhaber:innen.



## Schritt 4: Anmeldung beim Berufsverband, bei der Kammer etc.

Bei der Gewerbeanmeldung Mitglied, z. B. bei der HK oder HWK. Als Freiberufler:in können Sie freiwillig einem Berufsverband beitreten, oder in manchen Berufen auch verpflichtende Kammerzugehörigkeit.



**Rechtsform** – freiberuflich oder gewerblich

<https://gruenderplattform.de/rechtsformen>

- ✓ Vor- und Nachteile für die eigene Geschäftsidee prüfen



## Steuern

- ✓ **Einkommenssteuer** zahlen **alle** auf das Einkommen
- ✓ **Umsatzsteuer /Mehrwertsteuer** (19% oder 7%) zahlen alle, die mehr als 22.000 € Umsatz im Jahr erreichen
- ✓ **Gewerbsteuer** zahlen alle, die Gewerbe haben und über 24.500 € Gewinn im Jahr erzielen
- ✓ **Körperschaftsteuer** (15 %) zahlen Kapitalgesellschaften, Genossenschaften, Vereine
- ✓ **Lohnsteuer** zahlen alle, die Angestellte haben

## Versicherungen

- ✓ **Krankenversicherung** ist Pflicht! Aktueller Beitrag 14,6 % + Zusatzbeitrag 1,6 %, Varianten: hauptberuflich, nebenberuflich, KSK - Künstler:innen und Publizisti:innen
- **Rentenversicherung** ist freiwillig, aber nicht für alle Berufe/Tätigkeiten.  
Beitrag: ca. 18,6 %, Mindestbeitrag 96,72 €, Höchstbeitrag 1.357,80 €

## Welche Versicherungen darüber hinaus?

- ✓ Betriebshaftpflichtversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- ✓ Unfallversicherung
- Rechtsschutzversicherung

## Wir gründen in Deutschland

<https://www.wir-gruenden-in-deutschland.de/>

Mehrsprachig, Informationen zu Aufenthaltstiteln, Gründung und Unternehmensfestigung, Glossar zu Gründungsfachbegriffen, Berufelexikon, Beratungsnetzwerk

## Gründerplattform

<https://gruenderplattform.de/>

## Gründungswerkstatt

<https://hamburg.uwd.de/web/uwd/start>

## Steuern in Deutschland einfach erklärt

<https://www.youtube.com/watch?v=ghJhy40yCfM>

## Mehrwertsteuer einfach erklärt

<https://www.youtube.com/watch?v=AOAn1NxwmUk>

## Lohn- und Einkommenssteuerrechner

<https://www.bmf-steuerrechner.de/ekst/eingabeformekst.xhtml>

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Katarzyna Rogacka-Michels

Arbeitsgemeinschaft selbstständiger Migranten e.V. (ASM)

Schauenburgerstraße 49, 20095 Hamburg

Tel.: 040-3803817-29

E-Mail: [katarzyna.rogacka@asm-hh.de](mailto:katarzyna.rogacka@asm-hh.de)



# Ihre Meinung ist uns wichtig!

Geben Sie uns Ihr Feedback hier vor Ort am Ausgang oder über:  
[www.gruendertag.hamburg](http://www.gruendertag.hamburg)

